

Die Einführung und Gründung einer JAV

Wie wird man eigentlich Jugend- und Auszubildendenvertreter?

Was genau versteht man unter der Abkürzung JAV und wer steckt dahinter? Warum ist eine Jugend- und Auszubildendenvertretung wichtig? Könntest Du auch eine JAV in Deinem Betrieb gründen? Und wie geht das? Um die Interessen der Jugend kompetent vertreten zu können, braucht die JAV jede Menge Wissen und Kompetenzen. Hier findest Du die wichtigsten Antworten zum Thema Gründung einer Jugend- und Auszubildendenvertretung und ihrer Aufgaben.



Redaktion

Stand: 1.1.2024

Lesezeit: 03:00 min



Überblick über das JAV-Amt: Wer oder was ist das eigentlich?

JAV – das steht für Jugend- und Auszubildendenvertretung. Sie nimmt in einem Betrieb die besonderen Interessen aller jugendlichen Arbeitnehmer bis 18 Jahre und den zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten wahr. Zur Berufsausbildung beschäftigt sind vor allem die Auszubildenden, aber auch (duale) Studenten, Praktikanten und Volontäre.

Die JAV kann Rahmenbedingungen rund um die Ausbildung im Betrieb schaffen – ob es um die Übernahme, neue Ausbildungsplätze oder die Arbeits- und Ausbildungsbedingungen geht.

Deshalb ist es wichtig, eine JAV im Betrieb zu haben:

- Auch die nächste Generation von Arbeitnehmern im Betrieb braucht eine starke Stimme.

- Junge Menschen haben ein besseres Verständnis für die Bedürfnisse ihrer gleichaltrigen Kollegen.
- Die JAV bestimmt bei Fragen rund um die Ausbildung mit kann und sich auch für die Übernahme von Auszubildenden einsetzen.
- Die Altersstruktur verschiebt sich in unserer Gesellschaft immer weiter, sodass die Jugendlichen eine Minderheit darstellen.
- Die Bedeutung der Ausbildung nimmt durch den Fachkräftemangel immer weiter zu.

Aufgaben der JAV: Ein offenes Ohr für junge Menschen

Die JAV ist der wichtigste Ansprechpartner für junge Menschen in einem Betrieb, vor allem für die Auszubildenden und (dualen) Studenten.

Aufgabe der JAV ist ganz allgemein, sich ihrer besonderen Anliegen anzunehmen. Konkrete Aufgaben sind z.B.:

- Die Einhaltung von Gesetzen, Tarifverträgen und Betriebsvereinbarung zu überwachen.
- Die Qualität der Ausbildung im Betrieb und die Verbesserung der Ausbildungsmethoden sicherzustellen.
- Die Übernahme von Auszubildenden voranzutreiben.
- Eine Urlaubsplanung aufzustellen, die die Interessen der Azubis und (dualen) Studenten berücksichtigt.
- Maßnahmen beim Betriebsrat, v.a. rund um die Berufsausbildung, zu beantragen.
- Anregungen der Auszubildenden entgegenzunehmen und diese an den Betriebsrat heranzutragen.
- Ansprechpartner für alle Fragen und Probleme am Arbeits- und Ausbildungsplatz zu sein.

Die JAV hat als Ansprechpartner ein offenes Ohr für Jugendliche und Azubis im Betrieb, dabei arbeitet sie eng mit dem Betriebsrat zusammen – dieser vertritt die Anliegen der JAV gegenüber dem Arbeitgeber.

Wann muss eine JAV gegründet werden?

Eine JAV kann und sollte grundsätzlich in jedem Betrieb gegründet werden, in dem die folgenden Voraussetzungen gegeben sind:

- Es gibt einen Betriebsrat.
- Es gibt in der Regel mindestens fünf jugendliche Arbeitnehmer oder zur Berufsausbildung Beschäftigte (§ 60 Abs. 1 BetrVG).

Das Betriebsverfassungsgesetz (BetrVG) geht grundsätzlich davon aus, dass in jedem Betrieb, in dem die Voraussetzungen gegeben sind, auch eine JAV existieren muss – letztlich kann jedoch niemand dazu gezwungen werden. Es hängt also insbesondere von Deinem Engagement ab. Wenn Du der Meinung bist, eine JAV fehlt in Eurem Betrieb, dann trommel andere Jugendliche und Azubis zusammen und setzt Euch gemeinsam beim Betriebsrat für die Gründung ein.

Gibt es einen festen Termin für die Gründung einer JAV?

Wenn eine JAV neu gegründet wird, gibt es keinen fest vorgeschriebenen Wahltermin. Die JAV-Wahl kann also jederzeit stattfinden, sobald die Voraussetzungen für eine Gründung (s.o.) gegeben sind.

Nach der Gründung der JAV findet die Wahl dann grundsätzlich alle zwei Jahre statt. Und zwar immer in den geraden Jahren vom 1. Oktober bis zum 30. November. Für die Fußball-Fans: In jedem Jahr, in dem EM oder WM ist, ist auch JAV-Wahl. Dieser Wahlzeitraum gilt für jeden Betrieb in ganz Deutschland.

Wer gibt den Startschuss für die JAV-Gründung?

Super wäre, wenn die Initiative für eine JAV-Gründung von den Jugendlichen bzw. Auszubildenden selbst ausgeht. Das bedeutet gleichzeitig: Die Chancen stehen gut, dass auch tatsächlich eine JAV gegründet wird.

Rein formal gibt den offiziellen Startschuss der Betriebsrat. Er muss drei Leute benennen, die für die Organisation und Durchführung der JAV-Wahl verantwortlich sind. Man nennt dieses Gremium Wahlvorstand.

Die JAV-Wahl: Wie wird sie genau durchgeführt?

Sind die ersten Schritte zur JAV-Gründung gemacht, geht es für den Wahlvorstand schnell ans Eingemachte. Und dafür braucht es Know-how. Die Vorschriften zur JAV-Wahl aus dem Betriebsverfassungsgesetz (BetrVG) und der Wahlordnung (WO) sind umfangreich und kompliziert. Daher sollte der Wahlvorstand unbedingt an einem JAV-Wahl-Seminar teilnehmen. Hilfreich ist auch die Anschaffung von entsprechender Literatur.



JAV-Tipp:

Schau mal auf unserer [Rundblickseite zur JAV-Wahl](#) vorbei. Da findest Du alles, was Du rund um die Wahl der Jugend- und Auszubildendenvertretung wissen musst!

Kontakt zur Redaktion

Haben Sie Fragen oder Anregungen? Wenden Sie sich gerne direkt an unsere Redaktion. Wir freuen uns über konstruktives Feedback!

redaktion-dbr@ifb.de